

Willkommen in Rapperswil-Jona

Bevölkerung und Behörden von Rapperswil-Jona freuen sich, die ehemaligen päpstlichen Schweizergardisten der Sektion Ostschweiz in unserer Stadt begrüßen zu dürfen.



Bereits zum zweiten Mal haben die berühmten Leibwächter des Papstes unsere schöne Rosenstadt als Begegnungsort auserkoren: 1973 für die schweizerische Zentraltagung und in diesem Jahr für das 50-Jahr-Jubiläum der Sektion Ostschweiz.



Ist es die schöne Seepromenade von Rapperswil, welche bei den Gardisten mediterrane Nostalgie auslöst? Oder die Altstadt mit ihren belebten Gassen und Plätzen, die vielleicht ein wenig an das «Centro Storico» der Ewigen Stadt erinnert? Oder die mittelalterliche Burg, die ebenso wie die Schweizergarde auf eine wechselvolle jahrhundertealte Geschichte zurückblickt? Sie werden es jedenfalls nicht bereuen, der wunderschönen Tourismusdestination, dem dynamischen Wirtschaftsstandort und der attraktiven Wohngemeinde Rapperswil-Jona einen Besuch abzustatten.

Ich freue mich, wenn Sie während Ihrer Jubiläumstagung in Rapperswil-Jona Zeit finden, Kameraden und Bekannte zu treffen. Kameraden, mit denen Sie gemeinsam viele Stunden Dienst geleistet haben. Kameraden, mit denen Sie zu später Stunde fröhliche Momente im «Borgo» genossen haben.

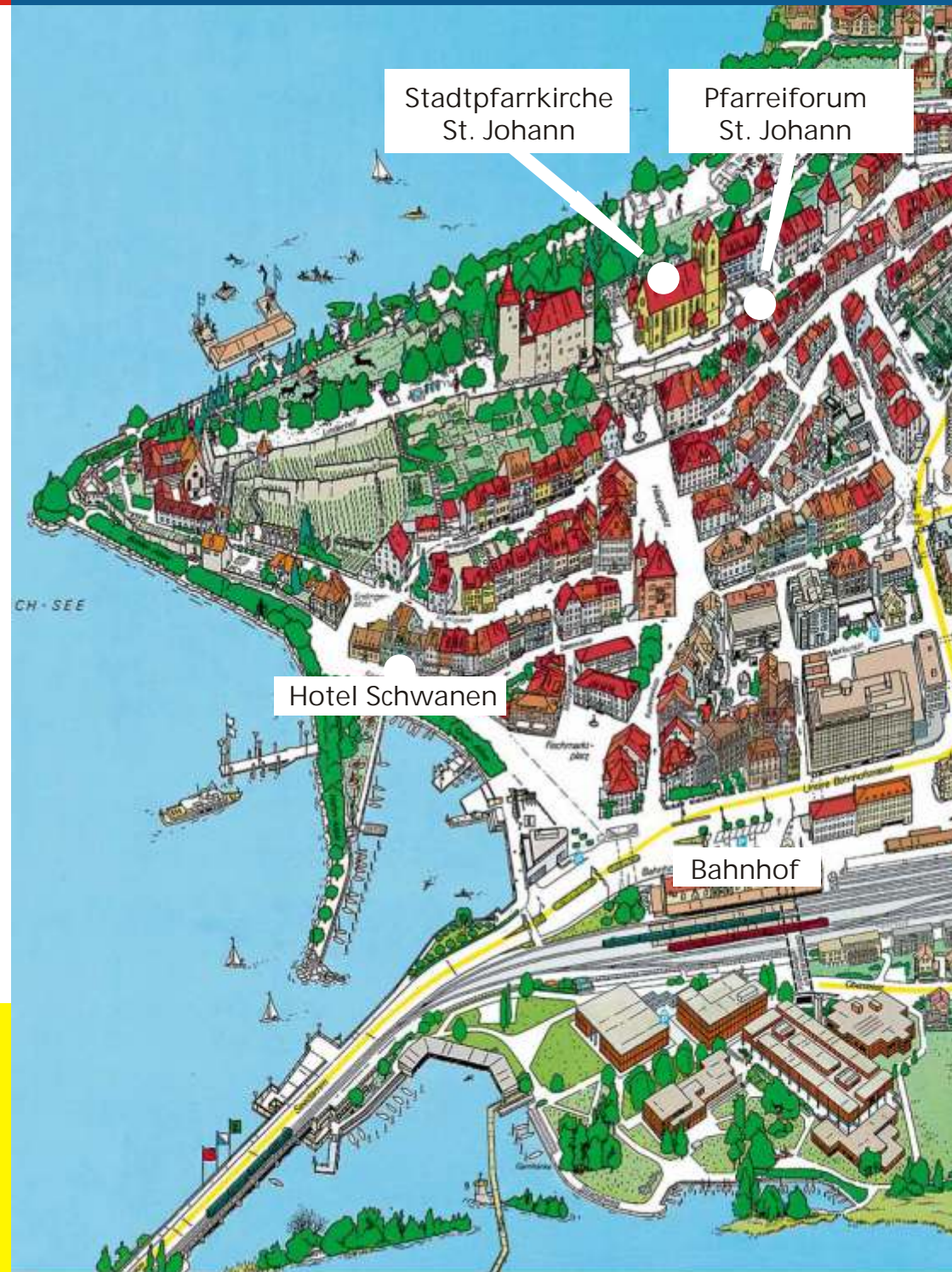


Die Stadt Rapperswil-Jona bietet Ihnen gerne den festlichen Rahmen, um alte Erinnerungen aufzufrischen und neue Freundschaften zu knüpfen.

Benedikt Würth, Stadtpräsident



Altstadt Rapperswil



Vereinigung ehemaliger
Päpstlicher
Schweizergardisten
Sektion Ostschweiz

50-Jahr-Jubiläumsfeier
Sonntag, 30. Mai 2010
in Rapperswil-Jona

Das Organisationskomitee

Lukas Schmucki, Rapperswil-Jona
Alfons Höfliger, Rapperswil-Jona
Hans Werz, Herbruggen
Christian Staub, Ernetschwil
Andreas Geser, Niederwil
Simon Krummenacher, Gossau SG

OK-Präsident
Sponsoring
Sekretariat
Bewilligungen/Umzug
Kontakt Sektionsvorstand
Verstellungsmannschaft

GSP 1998–2001
GSP 1962–1964
GSP 1968–1970
GSP 1996–1999
GSP 1985–1987
GSP 2000–2003

Tagungsprogramm

- ab 8.00 Uhr Kaffee und Gipfeli im Erdgeschoss des Pfarreforums St. Johann
- 08.00 Uhr Besammlung Verstellmannschaft im Pfarreforum St. Johann
- 09.00 Uhr Tagungsversammlung der Exgardisten-Sektion Ostschweiz im Pfarreforum St. Johann
- 09.00 Uhr Stadtführung für Partnerinnen und Familien, Besammlung beim Pfarreforum St. Johann
- 10.30 Uhr Einzug der Geistlichkeit und der Verstellmannschaft in die Stadtpfarrkirche St. Johann
Feierliches Hochamt mit Bischof Markus Büchel
Orchestermesse (Nelson-Messe von Joseph Haydn)
- 11.45 Uhr Marsch der uniformierten Exgardisten-Mannschaft mit Exgardespiel durch die Rapperswiler Altstadt
- 12.15 Uhr Apéro für alle Gottesdienstbesucher und die geladenen Gäste
- 13.30 Uhr Festliches Mittagessen mit Rahmenprogramm im Hotel Schwanen



Anmeldung bis Sonntag, 16. Mai 2010,
mit beiliegender Karte an Lukas Schmucki, Bubikerstr. 3, 8645 Jona,
per Mail an lukas.schmucki@gmx.ch; Online unter www.exgspostschweiz.ch

Anreise

Rapperswil ist hervorragend mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen und die Örtlichkeiten des Jubiläums sind in



Bahnhofsnähe. Jene, die trotzdem mit dem PKW anreisen wollen, benützen eines der Parkhäuser im Altstadtgürtel Rapperswils (Sonnenhof, Schanz, UBS oder See).



Kosten

Erwachsene bezahlen pauschal CHF 30.–, exkl. Getränke,
Kinder CHF 1.– pro Altersjahr.
Bezahlung vor Ort.

Kinder

- Kinder sind auch herzlich willkommen.
- Das Hotel Schwanen liegt unmittelbar am Seequai, mit vielen Möglichkeiten für Kinder, sich zu vergnügen.

25. Generalversammlung

09.00 im Pfarreforum St. Johann

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 24. GV vom 25. Mai 2008 in Domat/Ems
4. Wahl des Vorstandes
5. Kassenbericht / Revisorenbericht
6. Mutationen der Sektion
7. Anträge der Mitglieder
8. Bestimmung des Tagungsortes 2012
9. Verschiedenes

Anträge zu Händen der GV sind bis spätestens 20. Mai 2010 an den Obmann Nicolaus Cadalbert, Appenzellerstr.16, 9424 Rheineck, zu senden.

Das Protokoll der 24. GV vom 25. Mai 2008 in Domat/Ems liegt an der Versammlung auf oder kann beim Aktuar angefordert werden.



Sponsoren

Herzlichen Dank allen Sponsoren, Spendern und Gönnern

- Kath. Kirchgemeinde Rapperswil-Jona
- Kath. Konfessionsteil, St. Gallen
- Politische Gemeinde Rapperswil-Jona
- Bank Linth LLB AG
- Alois Fleischli, Netstal
- HakaGerodur AG, Benken
- Kath. Kirchgemeinde St. Gallen
- Feldmann Bau AG, Bilten
- KIBAG Kies Stadel, Zürich
- P. Ruffibach, Debrunner AG, Näfels
- Romer's Hausbäckerei, Benken
- Verkehrsverein Rapperswil-Jona
- Raiffeisen Schweiz
- Ortsbürgergemeinde Rapperswil-Jona
- Karl Vögele AG, Uznach
- Kath. Kirchgemeinde Davos-Platz
- Katholische Kirchgemeinde Kaltbrunn
- Kath. Kirchgemeinde Untervaz
- Kath. Kirchgemeinde Widnau
- Kieswerk Untervaz AG
- Wicor Holding AG, Rapperswil
- und viele andere



Verstellmannschaft

Wir wollen diesem Anlass einen würdigen Rahmen geben, der beste Werbung für die Päpstliche Schweizergarde ist. Dies nicht zuletzt mit einer jungen, strammen Verstellmannschaft, die allen Gottesdienstbesuchern die Garde positiv vor Augen führt. Wer bereit ist zu verstellen, melde sich bei Simon Krummenacher.
Mail: simon.krummenacher@gmx.ch
Telefon: 079 638 49 32

50 Jahre Sektion «Ostschweiz»

Die Wiege unserer Sektion der ehemaligen Schweizergardisten stand auf Schloss Sargans. Unter der Leitung von Alexander Good gründeten am 3. April 1960 21 Kameraden die Sektion «Oberrhein». Die Sektion umfasste die Kantone Graubünden, St. Gallen, Glarus, beide Appenzell und Thurgau. Aufgrund dieses grossen geografischen Einzugsgebietes wurde die Sektion in die beiden Untergruppen «Rätia» und «Gallus» aufgeteilt. Die beiden Gruppenobmänner bildeten zusammen mit dem Sektionsobmann den ersten Sektionsvorstand. Einstimmig beschloss die Gründungsversammlung einen Jahresbeitrag von CHF 5.–, der je zur Hälfte der Sektions- und den Gruppenkassen zufluss.

Grösste Sektion

An der 9. ordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 1978 in Frauenfeld erhielt die Sektion ihren heutigen Namen «Ostschweiz». Die Unterteilung in zwei Gruppen wurde fallen gelassen. Sie ist landesweit die grösste Sektion und zählt heute 200 Mitglieder. Kein Wunder – zwischen Poschiamo und Schaffhausen ist alles dabei. Mehr als ein Drittel der 110 aktiven Gardisten kommen heute aus dem Gebiet der Sektion «Ostschweiz».

Reges Vereinsleben

Unsere Sektion pflegt ein reges Vereinsleben mit verschiedenen Aktivitäten, die alle der Kameradschaftspflege dienen. So gehören der Grillplausch für Familien, ein Treffen auf dem Bauernhof, ein Pizzaabend und ein jährlicher Ausflug zum offiziellen Programm. Im weiten Sektionsgebiet führen einige Regionen ein Eigenleben und bieten für die Exgardisten in ihrer Umgebung verschiedene Anlässe.

Zwei Fahnen

Die erste Fahne der Sektion wurde am 30. April 1972 in Widnau geweiht. Als Fahnenpaten amtierten Stephanie Good-Meli, Sargans, und Albert Wider, Widnau. Mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Sargans wurde diese Fahne am 1. Juli 2007 verabschiedet und hat danach

in der Vitrine der Schweizergarde im Schlossmuseum Sargans einen Ehrenplatz erhalten. In dieser Vitrine befinden sich auch drei Gardeuniformen – eine Galauniform von vor 1915, eine aktuelle Galauniform und eine blaue Uniform. Die heutige Fahne (Bild links) ist am 10. September 2006 in einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche in Gossau geweiht und anschliessend mit einem schönen Fest im Schoss der Gardefamilie gefeiert worden. Als Fahnenpaten haben sich spontan unser Ehrenmitglied Rudolf Mirer, Obersaxen, und IRS-Leiter-Gattin Maria-Jolanda Früh, Neuhausen, zur Verfügung gestellt.



Die Obmänner
Alexander Good 1960–1962
Josef Corpataux 1962–1974
Kurt Stettler 1974–1986
Carlo Früh 1986–1998
Nicolaus Cadalbert seit 1998

Die Fähnriche
Francesco Alge 1971–1976
Ruedi Gächter 1976–1992
Bruno Dietrich 1992–2006
Armon Gerber seit 2006

Die Mitgliederzahlen
5 Ehrenmitglieder
180 Aktivmitglieder
14 Passiv-/Gönnermitglieder